



Antrag der Grünliberale/EVP-Fraktion
vom 15. Mai 2023

Weisung 18/2022 des Stadtrates: Volksinitiative „In Uster konsumieren – lokal parkieren. Kein Parkplatzabbau in Uster!“

Die Grünliberale/EVP-Fraktion beantragt dem Gemeinderat folgende **Ziffer 3 (neu)** im Dispositiv:

Dem Gegenvorschlag des Gemeinderates wird zugestimmt. Dieser lautet wie folgt:
«Der Gemeinderat hat bestehende Gemeindeerlasse oder Planungsbeschlüsse so anzupassen bzw. neu zu beschliessen, dass öffentliche Parkplätze im Stadtzentrum nur dann aufgehoben werden können, wenn die Entwicklung der Stadt gemäss STEK wesentlich behindert wird oder wenn in der Nähe (Umkreis 300 Meter) nachweislich genügend öffentlich verfügbare Parkplätze bestehen oder innert nützlicher Frist (ein Jahr) geschaffen werden können. Für das Zentrum ist ein Parkleitsystem einzurichten.»

Begründung: Die Initiative ist extrem und sehr teuer. Bei einer Annahme wird die Stadtentwicklung erheblich eingeschränkt. Die starre Regelung der Parkplätze verunmöglicht es, auf zukünftige Entwicklungen adäquat zu reagieren. Nicht gegen Parkplätze, sondern für eine Nutzung der Parkplätze, welche heute in der Stadt wenig benutzt werden!

Der Gegenvorschlag stellt sicher, dass einerseits die Nachteile der Initiative wegfallen, und dass andererseits genügend Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Stimmbevölkerung kann sich dank dem Gegenvorschlag differenziert zur Parkplatzfrage äussern.

Referent: Andreas Pauling (Grünliberale)

Für die Grünliberale/EVP-Fraktion
Andreas Pauling (Grünliberale)

Behandlung im Gemeinderat: 15. Mai 2023